

Apogee kündigt Symphony ECS Channel Strip PlugIn an



Ganz gleich, ob Sie Basic-Tracks aufnehmen oder Ihrem Mix den letzten Schliff verleihen möchten – der Symphony ECS Channel Strip bietet intuitive, aber dennoch umfassende EQ-, Kompressions- und Sättigungsfunktionen zur Verbesserung Ihrer Spuren, die mit minimalem Aufwand maximale Ergebnisse erzielen.

Merkmale

- Das Channel-Strip-Format bietet mehrere Effekte in einem Plug-In.
- Emulation eines klassischen 3-Band EQs
- Von Bob Clearmountain abgestimmter Kompressor mit Auto Makeup
- Sättigung – von einer subtilen Verstärkung bis hin zu einem warm klingenden „Brett“
- Flexibler Hochpass
- Flexibler Workflow in Verbindung mit Symphony Desktop

Der EQ des Channel Strips basiert auf einem klassischen Hardware-EQ aus den 1970ern, der ebenso intuitiv wie effektiv arbeitet, so dass Sie den gewünschten Sound sehr einfach einstellen können. Schalten Sie den Hochpassfilter in den Sidechain des Kompressors, um eine aggressivere Kompression ohne Pumpen zu erzielen.

Mit seinen vom legendären Mix-Ingenieur Bob Clearmountain abgestimmten

Parametern sorgt der Kompressor für eine narrensichere Pegelreduktion über wenige grundlegende Bedienelemente. Über den internen Mix-Regler lässt sich eine parallele Kompression sehr leicht einrichten.

Verleihen Sie Ihrem Sound mit der variablen Sättigung den letzten Schliff – von der subtilen Anhebung der Lautstärke über eine reizvoll klingende Zerrung bis hin zum maximalen „Brett“.

Der ECS Channel Strip kann sowohl auf dem internen Hardware-DSP eines Symphony Desktop als auch als natives Plug-In in Ihrer DAW betrieben werden und eröffnet so eine Reihe innovativer Workflows. Fixieren Sie Ihre Bearbeitung mit dem Modus Print FX oder richten Sie ein DualPath-Monitoring für die latenzfreie Aufnahme mit dem ECS Channel Strip ein.

3-Band EQ mit Lo Shelf, Mid Peak mit breiter oder schmaler Bandbreite, einem High Shelf und einem variablen Hochpassfilter. Für eine frequenzabhängige Kompression kann der Hochpassfilter auch in den Sidechain des Kompressors geschaltet werden. Kompressor mit variablem Threshold und drei wählbaren Ratio-Optionen sowie einem Dry/Wet-Mix-Regler für eine parallele Kompression. Autogain sorgt unabhängig vom Maß der Gain-Reduktion für einen gleichbleibenden Ausgangspegel.

Drive-Regler zur Steuerung der Sättigung, Output-Regler für eine Pegelkorrektur nach der Bearbeitung.

Presets bieten direkten Zugriff auf eine breite Bearbeitungspalette von subtil bis „überzogen“!

Systemanforderungen

Mac:

- macOS 13 und höher
- Mindestens 4 GB RAM, 8 GB oder mehr empfohlen
- Kostenfreies Konto für Pace iLok – kein iLok-Dongle erforderlich

Windows:

- Windows 10 und höher
Mindestens 4 GB RAM, 8 GB oder mehr empfohlen

Kostenfreies Konto für Pace iLok – kein iLok-Dongle erforderlich

AAX Native, AU, VST oder VST 3 kompatible Host-Anwendung

www.sound-service.eu
www.apogeedigital.com